

Engagierte Stadt Kommunikations-Leitfaden 2021

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Programms Engagierte Stadt,

mit dem Netzwerkprogramm Engagierte Stadt wollen wir Sie auch weiterhin dabei unterstützen, eine breite Öffentlichkeit für Ihr Engagement zu erreichen. Neben der Öffentlichkeitsarbeit des Programmbüros und aller Förderpartner*innen über klassische und neue Medien laden wir Sie ein, selbst auch aktiv zu sein. Dazu wollen wir Sie mit dieser kleinen Hilfestellung ermuntern. Hier einige Hinweise für Ihre Öffentlichkeitsarbeit:

1. Bleiben Sie aktiv – Lokale und regionale Sichtbarkeit Ihrer Engagierten Stadt

Informieren Sie Medienvertreterinnen und -vertreter über Ihre Teilnahme in Netzwerk Engagierte Stadt und Ihren Prozess vor Ort. Nutzen Sie Ihre Kontakte, um über Printmedien, Hörfunk, Fernsehen oder neue Medien auf unsere gemeinsame Arbeit hinzuweisen.

Wenn Sie öffentlichkeitswirksame Termine und Veranstaltungen planen, informieren Sie das Programmbüro bitte frühzeitig – in der Regel mindestens zwei Monate vorab – und wir prüfen eine Teilnahme durch das Programmbüro oder die Kooperationspartner.

2. Logoverwendung Engagierte Stadt / Logoverwendung und Nennung Förderpartner

Mit dem beigefügten Logo können Sie in Ihrer schriftlichen Kommunikation, auf Ihrer Website und in Ihrer Email-Signatur auf die Auszeichnung hinweisen (Datei Logo_ES im zip-Ordner):



Bitte weisen Sie sämtlichen Veröffentlichungen, in denen das Programm Engagierte Stadt erwähnt wird, auf die Förderung durch die Programmträger hin. Dazu gehören u.a. Website, Presstexte, Projektmitteilungen, Prozessergebnisse, Tagungsprogramme oder Aufsätze zum Prozess:

„Musterhausen wird im Rahmen des Netzwerkprogramms Engagierte Stadt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Bertelsmann Stiftung, der Breuninger-Stiftung, der Joachim Herz Stiftung, der Körber-Stiftung und der Robert Bosch Stiftung und dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement gefördert.“

Bitte führen Sie bei Printprodukten größeren Umfangs, die aus Programmmitteln finanziert werden (z.B. Broschüren), sowie eigens für das Programm eingerichteten Internetseiten oder Unterseiten jeweils am Ende der Publikation oder der Website auch die Logos der Programmträger auf.

Diese sind stets auf weißen Untergrund zu setzen (Datei Logoleiste_Programmträger im zip-Ordner):

Programmträger:

Gefördert vom:



Sollte Ihnen mehr Platz zu Verfügung stehen, nutzen Sie gerne die Logoleiste mit den Programmträgern sowie den Programmpartnern. Sie erhalten eine aktualisierte Version Ende Mai 2021. Diese sind stets auf weißen Untergrund zu setzen (Datei Logoleiste_Programmpartner 2020 im zip-Ordner):

Programmträger:

Gefördert vom:



Partner:



Von allen Veröffentlichungen sind dem Programmbüro bitte 3 Freixemplare zu übersenden, elektronische Daten werden als E-Mail-Anhang erbeten.

Als Programmteilnehmende sprechen Sie für Ihre Engagierte Stadt, nicht für die Förderpartner oder das Programmbüro.

Sollte Interesse an einem Gespräch oder einem Zitat des Programmbüros bestehen, vermitteln Sie bitte den Kontakt zu Laura Werling (laura.werling@b-b-e.de). Bitte planen Sie genügend Zeit für die Abstimmung ein.

Bitte leiten Sie grundsätzlich alle Pressemitteilungen mit Bezug zur Engagierten Stadt zur Kenntnis an Laura Werling (laura.werling@b-b-e.de).

Ausführliche Informationen zum Cooperate Design und zur Logoverwendung finden Sie auch im Styleguide. Dieser eignet sich zur Weitergabe an Ihre Mitarbeitenden im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Design und Kommunikation. Auf Anfrage senden wir Ihnen diesen gerne zu. Bitte wenden Sie sich dazu an Laura Werling (laura.werling@b-b-e.de).

3. Textbausteine und Informationen für Ihre Pressearbeit

Für Ihre Pressearbeit haben wir Textbausteine vorbereitet, die Sie als Erläuterung zum Programm Engagierte Stadt verwenden können:

Kurze Version:

Das Programm »Engagierte Stadt« unterstützt den Aufbau bleibender Engagementlandschaften in Städten und Gemeinden in Deutschland zwischen 10.000 und 250.000 Einwohnern. Es fördert Kooperationen statt Projekte. Die »Engagierte Stadt« begleitet Menschen und Organisationen vor Ort auf ihrem gemeinsamen Weg zu starken Verantwortungsgemeinschaften.

Ergänzung zum Hintergrund:

Von der Entwicklung gemeinsamer Ideen vor Ort, über die Stärkung des Zusammenhalts in den Städten und Gemeinden bis hin zur Demokratiestärkung in Umbruch- und Krisenzeiten: Gemeinsam kann vor Ort am meisten erreicht werden. Diese Überzeugung teilen viele Menschen – und vernetzten sich bereits in den vergangenen fünf Jahren im Programm „Engagierte Stadt“. Nach 5-jähriger erfolgreicher Programmarbeit geht das Erfolgsmodell ab dem 1. Juli 2020 in eine dritte Phase. Das Netzwerk Engagierter Städte soll sich zum größten bundesweiten Netzwerk von Menschen entwickeln, die bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung vor Ort durch gute Rahmenbedingungen, sektorenübergreifende Zusammenarbeit und gemeinsames Lernen umsetzen. Im starken Verbund und begleitetet durch engagierte Partner*innen bietet das Netzwerk allen Beteiligten ein breites Angebot an Austausch, Qualifizierung, Strategieberatung und Zusammenarbeit der Engagierten Städte miteinander.

Engagement ist ein wesentlicher Grundpfeiler unserer Demokratie und ein wichtiger Beitrag zur Solidarität und Lebensqualität in Deutschland. In Deutschland engagieren sich bereits 31 Millionen Menschen für Demokratie und ein solidarisches Zusammenleben. Dieses Engagement benötigt jedoch auch professionelle, gut vernetzte Anlaufstellen vor Ort. Genau hier setzt das Netzwerkprogramm »Engagierte Stadt« an: Es berät gemeinnützige Organisationen in Städten, Gemeinden und Quartieren, vernetzt sie und fördert ihren bundesweiten Austausch, um so auf lokaler Ebene bürgerschaftliches Engagement zu stärken. Wichtigstes Ziel ist es, die strategische Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in Kommunen und Gemeinden nachhaltig zu stärken.

Über das Netzwerkprogramm »Engagierte Stadt«

Seit 2015 fördert das Netzwerkprogramm »Engagierte Stadt« den Aufbau bleibender Engagementlandschaften in ausgewählten Städten und Gemeinden Deutschlands. Seitdem sind belastbare und gut aufgestellte Netzwerke in den beteiligten Städten entstanden. Engagierte Städte profitieren vom Austausch erprobter Praxislösungen und der Vielfalt lokaler Konzepte. Sie sind Teil eines Netzwerks, das gelungene Praxis vor Ort sichtbar macht und mit starken Partner*innen bürgerschaftliches Engagement auf allen Ebenen stärkt. Die Bedingungen für bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung vor Ort haben sich nachweislich verbessert. Seit 2020 öffnet sich das Netzwerkprogramm für neue Städte und Partnerschaften.

Das Programm wird durch ein Konsortium auf der Bundesebene getragen, dem das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die Bertelsmann Stiftung, die Breuninger Stiftung, das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, die Joachim Herz Stiftung, die Körber-Stiftung und die Robert Bosch Stiftung angehören.

Weitere Partner*innen des Netzwerkprogramms „Engagierte Stadt“ sind die Auridis Stiftung, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, der Deutsche Städtetag, die Metropolregion Rhein-Neckar, die beiden Bundesländer Hessen und Land Rheinland-Pfalz sowie die Stiftung Deutscher Verein.

Aktuelle Informationen finden sich auf www.engagiertestadt.de.

4. Aktuell bleiben und Neuigkeiten teilen

Unsere Berichterstattung lebt von Ihren Impulsen. Lassen Sie uns wissen, wenn Sie spannende Geschichten zu erzählen haben oder Ihre Neuigkeiten für ein breites Publikum interessant sind. Bitte stellen Sie dem Programmbüro für die Öffentlichkeitsarbeit rund um das Programm „Engagierte Stadt“ deshalb weiterhin geeignete Unterlagen wie Texte, Fotos und Videoclips zur Verfügung. Die Rechte hieran sollten gesichert sein und die Quellen angegeben werden. Als Format haben sich Ihre [Blogbeiträge auf der Homepage](#) der Engagierten Stadt bewährt.

5. Homepage

Die Homepage www.engagiertestadt.de begleitet Sie auf Ihrem Weg als Engagierte Stadt. Sie finden dort Werkzeuge, wie man eine Engagierte Stadt baut, sowie Aktuelles zu den Themen Bürgerschaftliches Engagement in Kommunen, Trisektoralität und Infrastrukturen für Bürgerschaftliches Engagement. Die Website bietet Ihnen die Möglichkeit, über Ihren Prozess zu berichten und stellt Ihnen Materialien und Informationen für Ihre Arbeit zur Verfügung.

Unter dem [Feld „Orte“](#) finden Sie nicht nur eine Übersicht über alle teilnehmenden Engagierten Städte, sondern können sich darüber hinaus über jede einzelne Engagierte Stadt näher informieren. Jede Engagierte Stadt hat weiterhin ihre eigene Seite, auf der Sie Ihren Prozess darstellen und Ihre Themen, Methoden und Erfahrungen mit anderen teilen können. Nutzen Sie dies, um sich mit anderen Engagierten Städten zu vernetzen, sowie für die Öffentlichkeitsarbeit in Ihrer Kommune. Damit Ihre Seite spannend und lebendig bleibt, benötigen wir Ihre Mithilfe! Denn Sie können am besten zeigen und erklären, wofür Ihre Engagierte Stadt steht, wie sie aussieht und was sie beschäftigt. Sollten Sie Beiträge wie z.B. einen kurzen Film (von Ihrem Engagement-Tag) oder Zeitungsartikel zu Ihrer Engagierten Stadt und dazu relevanten Themen besitzen, stellen Sie uns diese sehr gerne zur Verfügung.

Unter dem [Feld „Werkzeuge“](#) finden Sie schließlich stetig neue Videos, Artikel und Interviews, die Ihnen für Ihre Arbeit sowohl Anregungen als auch Hilfestellungen geben sollen. Über Ihre

Rückmeldung und auch Wünsche zu Themen freuen wir uns. Wenden Sie sich dazu sehr gern an Laura Werling (laura.werling@b-b-e.de).

Nutzen Sie www.engagiertestadt.de für Ihre Öffentlichkeitsarbeit, zum Sammeln von Informationen und Netzwerken!

6. Social Media

Folgen Sie uns gerne auf dem Facebook-Kanal der Engagierten Stadt. Gerne teilen wir dort Ihre Geschichten, Erfolge, Tipps und Ideen. Sie können auch gerne als Redakteur die Seite mitgestalten. Wenden Sie sich bitte dazu an Laura Werling (laura.werling@b-b-e.de).

Folgen Sie unter <https://www.facebook.com/EngagierteStadt.de>

Bitte nutzen Sie für Ihre Arbeit, Neuigkeiten und Veranstaltungen, die Sie über Ihre Social Media-Kanäle teilen bitte folgende Hashtags:

#engagiertestadtMUSTERSTADT

#engagementinMUSTERSTADT

#engagiertestadt

#netzwerkengagiertestadt